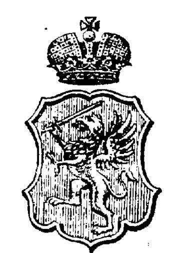
# ЛИФЛЯНДСКІЯ ГУБЕРНСКІЯ ВѢДОМОСТИ.

**Годъ XVII.**

Лифляндскія Губернскія Вѣдомости выходятъ 3 раза въ недѣлю: по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ.
Цѣна за годовое изданіе 3 руб.
Съ пересылкою по почтѣ 4 руб. 50 коп.
Съ доставкою на домъ 4 руб.
Подписка принимается въ Редакціи и во всѣхъ Почтовыхъ Конторахъ.

Erscheint wöchentlich 3 Mal: am Montag, Mittwoch und Freitag.
Der Abonnementspreis beträgt 3 Rbl.
Mit Uebersendung per Post 4 Rbl. 50 Kop.
Mit Uebersendung ins Haus 4 Rbl.
Bestellungen werden in der Redaction und in allen Post-Comptoirs entgegengenommen.



Частныя объявленія для напечатанія принимаются въ Лифляндской Губернской Типографіи ежедневно, за исключеніемъ воскресныхъ и праздничныхъ дней, отъ 7 до 12 часовъ утра и отъ 2 до 7 час. по полудни.
Плата за частныя объявленія:
за строку въ одинъ столбецъ 6 коп.
за строку въ два столбца 12 коп

Privat-Annoncen werden in der Gouvernements-Typographie täglich, mit Ausnahme der Sonn- und hohen Festtage, Vormittags von 7 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 7 Uhr entgegengenommen.
Der Preis für Privat-Inserate beträgt:
für die einfache Zeile 6 Kop.
für die doppelte Zeile 12 Kop

# Livländische Gouvernements-Zeitung.

**XVII. Jahrgang.**

**№ 29.** Пятница 14. Марта. — Freitag, 14. März **1869.**


## Оффиціальная Часть. Officieller Theil.

### Мѣстный Отдѣлъ. Locale Abtheilung.

#### Оперемѣнѣ по службѣ. Dienst-Veränderungen.

Съ разрѣшенія г-на генералъ-губернатора адъюнктъ вольмарскаго орднунгсгерихта, баронъ Вольдемаръ фонъ Криденеръ согласно его прошенію уволенъ отъ должности и на мѣсто его отставной маіоръ Г. фонъ Нумерсъ опредѣлєтъ адъюнктомъ означеннаго орднунгсгерихта.

Mit Genehmigung Sr. Excellenz des Herrn General-Gouverneurs ist der bisherige Adjunkt des Wolmarschen Ordnungsgerichts Baron Woldemar v. Krüdener seiner Bitte gemäß des Amtes entlassen und an dessen Stelle der dimitt. Major G. v. Numers als Adjunkt besagten Ordnungsgerichts bestätigt worden.

### Объявленія Лифляндскаго Губернскаго Начальства. Bekanntmachungen der Livländischen Gouvernements-Obrigkeit.

Прусскій подданный кирпичникъ Карлъ Вегертъ объявилъ, что выданный ему въ Ригѣ 13. Мая 1868 г. № 1947 билетъ на жительство въ Имперіи имъ потерянъ и потому Лифляндскимъ Губернаторомъ предписывается всѣмъ городскимъ и земскимъ полицейскимъ мѣстамъ, представить ему сказанный билетъ въ случаѣ если оный будетъ найденъ, съ неправильно присвоившимъ же себѣ этотъ билетъ предъявителемъ поступить по закону. № 1920.

Der Preußische Unterthan Ziegler Carl **Wegert** hat die Anzeige gemacht, daß ihm sein Aufenthaltsbillet d. d. 13. Mai 1868 Nr. 1947 abhanden gekommen und werden in solcher Veranlassung sämmtliche Stadt- und Landpolizeibehörden Livlands vom Gouvernements-Chef hierdurch beauftragt, ihm das erwähnte Billet im Auffindungsfalle einzusenden, mit dem etwaigen fälschlichen Producenten dieser Legitimation aber nach Vorschrift der Gesetze zu verfahren. Nr. 1920.

In dem Staatsanzeiger vom 9. März c. Nr. 53 macht das Departement bekannt, daß von den im Laufe des Februar-Monats an den Herrn Minister des Innern und an das Departement gerichteten **Bittschriften** unter andern folgende als nicht dahin gehörig **unberücksichtigt geblieben** sind: die Bittschrift der Livländischen Bäuerin Marie Eisenschmidt wegen Vermittelung der Paßaussendung und die des Livländischen Bauern Peter Jansohn wegen Entlassung seines Sohnes aus dem Militairdienste.

### Объявленія разныхъ мѣстъ и должностныхъ лицъ. Bekanntmachungen verschiedener Behörden und amtlicher Personen.

Da die laut Protokoll Eines Rigaschen Waisengerichts vom 22. Februar c. sich legitimirt habenden Erben des verstorbenen Fabrikarbeiters **Fritz Druppel** bei der Rigaer Börsenbank die Anzeige gemacht, daß der von der Börsenbank am 20. August 1868 auf den Namen des genannten **Fritz Druppel ausgestellte Depositalschein** Litt. D sub Nr. 4158 groß hundert Rbl. S. abhanden gekommen, so werden hiermit von der Rigaer Börsenbank nach Vorschrift der Anmerkung zu § 38 des Allerhöchst bestätigten Statuts Alle, die an beregten Schein irgend welche rechtliche Ansprüche zu machen gesonnen sind, aufgefordert, sich binnen sechs Monaten a dato bei der Rigaer Börsenbank zu melden, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist den Erben des verstorbenen Fritz Druppel ein neuer Schein ausgestellt, der alte aber für ungiltig erklärt werden wird.
Riga, den 5. März 1869. Nr. 36. 2

Das 7. Wendensche Kirchspielsgericht fordert hierdurch sämmtliche Herren Creditores des ehemaligen Arrendators des Alswigschen Beigutes Bulling, **Herrn John Scherlinsky** auf, sich zu der am 20. Mai a. c. diesseits, in der dieser Behörde zugewiesenen **Concurssache des John Scherlinsky** anberaumten Schlußverhandlung persönlich oder durch gesetzlich legitimirte Bevollmächtigte bei Vermeidung des Verlustes weiterer Anträge um 10 Uhr **Vormittags vor dieser Behörde** zu erscheinen.
Stomersee, im Kaiserlich 7. Wendenschen Kirchspielgerichte am 18. Februar 1869. Nr. 204. 3

Von Einem Edlen Rathe der Kaiserlichen Stadt Dorpat werden alle Diejenigen, welche im Stande sein sollten, ihre betreffenden Eigenthumsrechte an den dem Arrestanten Friedrich **Zump abgenommenen gestohlenen Werthsachen**, unter denen namentlich silberne Uhren, silberne Löffel, silberne Schnupftabacksdosen und eine größere Quantität zusammengeschmolzenen Silbers und Goldes u. s. w. zu erweisen, hierdurch aufgefordert, binnen einer Frist von Jahr und Tag, wird sein bis zum 7. April 1870 ihre Rechte an den gedachten Werthsachen rc. hierselbst anzumelden und zu begründen, bei der Androhung, daß ausbleibenden Falles die in Rede stehenden Sachen öffentlich versteigert und von dem Erlöse, in Anleitung der Art. 741, 738, 739 und 740 des Provinzialrechts Thl. III, nach Abzug der **Kosten, ein Drittheil dem Kaufcommis Carl Striegel und zwei Drittheile der Dorpatschen Stadt-Casse ausgereicht werden sollen.**
Dorpat, Rathhaus am 24. Februar 1869.
Nr. 274. 2

Kad ta pee Rohsbekku (Schloß Rosenbeck) walsts peederriga Dahrte Needriht jau ilgaku laiku bej kahdas parahdischanas no schahs walsts isbehgusi, un winnas dsihwes weeta schai walsts waldischanai nesinnama, tohp tadehl zaur scho, wisswairak pilssehtu polizejas ka dohmajams kur ta usturrahs, ka arri wissas walsts- un muischas waldischanas itten pasemmigi luhgtas, pehz winnas zeeschi pakkal mekleht, un ja topaschu kur atrastu, ka arrestantu Rohsbekku walsts waldischanai zaur Keiserisku Walmeeras bruggu teesu peestelleht. Tahs Dahrte Needriht pasihschana: wezzums 29 gaddi, azzis bruhnas, uzazzis tumschu bruhnas, matti tumschi, gihmis rehtains, augums sihks (mass).
Rohsbekku teesas mahjâ, taî 26. Februar 1869.
Nr. 81. 2

Tas eeksch Zehsu-Walkas kreises un Alluksnes draudses pee Ehrmannu pagastu peerakstihts Fritz Lottes dehls Reinbach (Dsejsaweets) ar sawu seewu Anne un dehlu Herrmann Carl, kursch ap 18. gaddeem wezs, jau daschus gaddus bej passes apkahrt blanda un galwas-naudas nemaksa. Lapehz tohp wissas pilssehtu- un semmu polizejas no schahs pagasta waldischanas laipnigi luhgtas, to Fritz Reinbach bej passes nepeeturreht, bet bej kawešchanas winnu sawâ pagastâ isfuhtiht, jo zittad tee slehpeji scho abbu Reinbachu pee strahpes krittihs.
Malup pagasta waldischanâ, taî 22. Februarî 1869. g. Nr. 106. 2

### Прокламы. Proclama.

Vom 6. Rigaschen Kirchspielsgerichte werden alle Diejenigen, welche an den **Nachlaß** des im Hakelwerk Rujen verstorbenen Zimmermalers Andreas Samuel **Bollmann** Anforderungen haben sollten, hiermit aufgefordert, sich mit solchen Forderungen binnen sechs Monaten a dato dieses Proclams, also spätestens bis zum 24. August 1869 bei diesem Kirchspielsgerichte zu melden und selbige in Erweis zu stellen, bei der ausdrücklichen Verwarnung, daß nach Ablauf dieser Frist Niemand mehr mit irgend welchen Anforderungen zugelassen, sondern gänzlich abgewiesen werden soll.
Sternhof, im 6. Rigaschen Kirchspielsgerichte am 24. Februar 1869. Nr. 510. 3

Von dem 8. Wendenschen Kirchspielsgerichte werden alle Diejenigen, welche an den **Nachlaß** des unter Schloß Luhde verstorbenen Müllers Friedrich **Fehnhahn** entweder als Gläubiger oder Erben, oder unter irgend einem andern Rechtstitel Ansprüche machen zu können vermeinen, hiermit aufgefordert, sich binnen sechs Monaten a dato dieses Proclams, also spätestens bis zum 28. August 1869, bei diesem Kirchspielsgerichte zu melden und ihre etwaigen Forderungen und sonstigen Ansprüche zu verlautbaren und zu documentiren, bei der ausdrücklichen Verwarnung, daß nach Ablauf dieser Frist Niemand mehr bei diesem Nachlasse mit irgend welchen Ansprüchen zugelassen, sondern gänzlich abgewiesen werden soll.
Neu-Karkell, im 8. Wendenschen Kirchspielsgerichte am 28. Februar 1869. Nr. 329. 3

Von Einem Edlen Rathe der Kaiserlichen Stadt Dorpat werden alle Diejenigen, welche an den **Nachlaß** 1) des hierselbst mit Hinterlassung eines Testaments verstorbenen Hausbesitzers Kiril Jsakow **Besbarodkow** (alias Sabrotzky), 2) der hierselbst gleichfalls mit Hinterlassung eines Testaments verstorbenen Darja Tarasjewa **Potechin** und 3) des hierselbst

ohne Hinterlassung eines Testaments verstorbenen Fuhrmanns Carl **Wilhelmson** unter irgend einem Rechtstitel gegründete Ansprüche erheben zu können meinen, oder aber das Testament des gedachten Besbarodkow und der Potechin anfechten wollen, und mit solcher Anfechtung durchzudringen sich getrauen sollten, hiermit aufgefordert, sich binnen sechs Monaten a dato dieses Proclams und also spätestens am 3. September 1869 bei diesem Rathe zu melden und hierselbst ihre Ansprüche zu verlautbaren und zu begründen, auch die erforderlichen gerichtlichen Schritte zur Anfechtung des Testaments zu thun, bei der ausdrücklichen Verwarnung, daß nach Ablauf dieser Frist Niemand mehr in dieser Testaments- und Nachlaßsache mit irgend welchem Anspruche gehört, sondern gänzlich abgewiesen werden soll, wonach sich also Jeder, den solches angeht, zu richten hat. V. R. W.

Dorpat, Rathhaus am 3. März 1869.

**Nr. 292.** 3

## Торги. Torge.

На поставку 20 шапокъ лѣтнихъ, 5 шапокъ зимнихъ, 100 рубахъ мужскихъ, 150 паръ портковъ мужскихъ, 5 паръ брюкъ суконныхъ, 5 полушубковъ, 150 паръ котовъ мужскихъ, 10 паръ портковъ женскихъ, 1 шубы, 10 паръ котовъ женскихъ, 150 паръ партанокъ, 10 паръ онучь суконныхъ, 150 кафтановъ, 60 мѣшковъ, 5 паръ рукавицъ кожанныхъ и 5 паръ варегъ, и кромѣ того для малолѣтнихъ арестантовъ 1 шапки зимней, 1 шапки лѣтней, 2 рубахъ мужскихъ, 4 паръ портковъ мужскихъ, 1 пары брюкъ суконныхъ, 1 полушубка, 4 паръ котовъ мужскихъ, 1 каптуры, 2 рубахъ женскихъ, 1 юбки холщевой, 1 юбки суконной, 1 пары портковъ женскихъ, 1 шубы, 2 паръ котовъ женскихъ, 1 пары онучь суконныхъ, 6 кафтановъ, 1 пары рукавицъ кожанныхъ и 1 пары варегъ для пересылаемыхъ арестантовъ гражданскаго вѣдомства производиться будетъ торгъ 4-го и переторжка 8-го Апрѣля сего 1869 г., посему желающіе принять на себя означенную поставку симъ вызываются съ тѣмъ, чтобы явились къ торгамъ заблаговременно и не позже 12 час. полудня въ помянутыя числа въ присутствіе Лифляндскаго Правленія и представили при подаваемыхъ прошеніяхъ надлежащіе залоги. Образцы потребныхъ вещей и условія поставки могутъ быть разсматриваемы въ канцеляріи Лифляндскаго Губернскаго Правленія.

Рига, 11. Марта 1869 г. № 951. 3

Zur **Lieferung von Bekleidungsstücken** für die per Etappe zu transportirenden Arrestanten des Civilressorts und zwar für erwachsene Arrestanten: 20 Sommermützen, 5 Wintermützen, 100 Mannshemde, 150 Paar leinene Mannshosen, 5 Paar Tuchhosen, 5 Halbpelzen, 150 Paar Mannsschuhen, 10 P. Frauenunterbeinkleidern, 1 Pelz, 10 Paar Frauenschuhen, 150 Paar leinene Fußlappen, 10 Paar Tuchfußlappen, 150 Kaftans, 60 Röcken, 5 Paar ledernen und 5 Paar wollenen Handschuhen; für minderjährige Arrestanten: 1 Wintermütze, 1 Sommermütze, 2 Knabenhemden, 4 Paar leinenen Knabenhosen, 1 Paar Tuchhosen, 1 Halbpelz, 4 Paar Knabenschuhen, 1 Kapütze, 2 Mädchenhemden, 1 leinenen Unterrock, 1 Tuchunterrock, 1 Paar Mädchenunterbeinkleidern, 1 Pelz, 2 Paar Mädchenschuhen, 1 Paar Tuchfußlappen, 6 Kaftans, 1 Paar lederner und 1 Paar wollener Handschuhe — wird im Lokale der Livländischen Gouvernements-Regierung am 4. April c. zur gewöhnlichen Sessionszeit ein Torg und am 8. April c. ein Peretorg abgehalten werden, und werden diejenigen, welche diese Lieferung zu übernehmen gesonnen sind, hierdurch aufgefordert, sich an den bezeichneten Tagen rechtzeitig und gar nicht später als um 12 Uhr Mittags mit ihren Gesuchen, bei Vorstellung der erforderlichen Saloggen, bei der Livl. Gouvernements-Regierung zu melden. Die Muster der zu liefernden Gegenstände, sowie die Lieferungsbedingungen sind in der Kanzellei der Livländ. Gouvernements-Regierung einzusehen.

Riga, den 11. März 1869. Nr. 951. 3

Прибалтійская Палата Государственныхъ Имуществъ симъ доводитъ до всеобщаго свѣдѣнія, что 31-го Марта сего года при оной будетъ производиться торгъ, а 4-го Апрѣля сего года переторжка на отдачу въ содержаніе мызныхъ угодій казеннаго имѣнія Клавекальнъ, находящагося въ Лифляндской Губерніи, Венденскаго уѣзда съ 23-го Апрѣля 1869 года на 16 или 40 лѣтъ, т. е. по 23-го Апрѣля 1885 или 1909 года.

Мызно еугодіе Клавекальнъ, къ которому принадлежитъ: 1 мельница, 2 корчмы и шинки, 104,65 д. усадебной и пахатной земли, 109,06 дес. сѣнокосной и 336,67 дес. пастбищной; исчисленная арендная сумма составляетъ 1067 руб. 94 к., прочія повинности 277 р. 10 к.

1. Желающіе участвовать въ торгахъ должны представить лично или чрезъ своихъ повѣренныхъ заблаговременно до начатія торговъ до 12 часовъ по полудни вмѣстѣ съ свидѣтельствами о своемъ званіи и надлежащіе залоги.

2. Залоги представляются въ количествѣ предлагаемой высшей суммы равно какъ и въ количествѣ прочихъ платежей и повинностей съ добавленіемъ половины цѣночной суммы строеніямъ, но эта добавка вносится только въ такомъ случаѣ, если будущіе съемщики не предпочтутъ застраховать строенія по крайней мѣрѣ до половины оцѣночной суммы.

3. Подробныя условія торговъ могутъ быть усматриваемы въ Канцеляріи Палаты во всѣ присутственные дни.

4. Объявленія суммъ въ запечатанныхъ конвертахъ, по которымъ должны быть притомъ соблюдены постановленія въ ст. 1909 и 1910 св. зак. въ томъ X часть I (изд. 1857 г.) принимаются въ Прибалтійской Палатѣ до 12 часовъ утра 31. Марта 1869 года.

Рига, 27. Февраля 1869 г. № 4970. 3

Der Baltische Domainenhof bringt hierdurch zur allgemeinen Kenntniß, daß bei demselben zur **Verpachtung** der im Livländischen Gouvernement Wendenschen Kreise belegenen Hofesländereien des Krongutes Klawekaln vom 23. April 1869 ab auf 16 resp. 40 Jahre, d. i. bis zum 23. April 1885 resp. 1909, — am 31. März 1869 der Torg- und am 4. April 1869 der Peretorgtermin wird abgehalten werden.

Das Gut **Klawekaln**, zu welchem gehören: 1 Mühle, 2 Krüge und Schenken, 104,65 Dessät. Garten- und Ackerland, 109,06 Dess. Wiesen und 336,67 Dess. Weiden; die berechnete reine Pachtsumme beträgt 1067 Rubel 94 Kop., die übrigen Prästanden 277 Rbl. 10 Kop.

1. Zu den Torgterminen haben die Pachtliebhaber unter Beibringung gehöriger Salogge und ihrer Standesbeweise sich in Person oder durch gesetzlich legitimirte Bevollmächtigte zeitig vor Abhaltung der Torge bis 12 Uhr Mittags zu melden.

2. Die Salogge sind im Jahresbetrage der offerirt werdenden Meistbotsumme sowie der sonstigen Prästanden zu bestellen, unter Zuschlag des halben Werthes der Gebäude. Der qu. Zuschlag jedoch nur in dem Falle, wenn die künftigen Pächter sich nicht verpflichten sollten, die Gebäude mindestens auf den halben Werth vor Feuer versichern zu lassen.

3. Die nähern Bedingungen dieser Torge können an allen Sessionstagen in der Kanzellei des Baltischen Domainenhofes eingesehen werden.

4. Versiegelte Angebote, bei welchen indessen die Bestimmungen der Art. 1909 und 1910 des Swods der Gesetze Bd. X Thl. I (Ausg. v. 1857) zu beachten sind, werden angenommen nur bis zum 30. März d. J. Mittags 12 Uhr.

Riga, den 27. Februar 1869. Nr. 4970. 3

Прибалтійская Палата Государственныхъ Имуществъ симъ доводитъ до всеобщаго свѣдѣнія что 31. Марта с. г. при оной будетъ производиться торгъ а 4. Апрѣля переторжка на отдачу въ содержаніе нижеслѣдующихъ мызныхъ угодій, состоящихъ въ Курляндской Губерніи казенныхъ имѣній съ 25. Апрѣля 1869 года на 12 лѣтъ т. е. по 23. Апрѣля 1881 г.

Въ Газенпотскомъ уѣздѣ.

Имѣніе Шлосъ Нейгаузенъ къ которому принадлежатъ: 1 корчма, 65,04 дес. усадебной и пахатной земли, 42,07 дес. сѣнокосной, 71,05 дес. пастбищной; исчисленная арендная сумма составляетъ 369 руб. 38 коп.

Въ Баусскомъ уѣздѣ.

Имѣніе Витвенгофъ, къ которому принадлежатъ: 2 корчмы, 60,15 дес. усадебной и пахатной земли, 34,06 дес. сѣнокосной и 41,92 дес. пастбищной; исчисленная арендная сумма составляетъ 268 руб. 24 коп.

1. Желающіе участвовать въ торгахъ должны представить лично или чрезъ своихъ повѣренныхъ заблаговременно до начатія торговъ до 12 часовъ по полудни вмѣстѣ съ свидѣтельствами о своемъ званіи и надлежащіе залоги.

2. Залоги представляются въ количествѣ предлагаемой на торгахъ высшей суммы равно какъ и въ количествѣ прочихъ платежей и повинностей съ добавленіемъ половины оцѣночной суммы строеніямъ, — но эта добавка вносится только въ такомъ случаѣ, если будущіе съемщики не предпочтутъ застраховать строенія по крайней мѣрѣ до половины оцѣночной суммы.

3. Подробныя условія торговъ могутъ быть усматриваемы въ канцеляріи Палаты во всѣ присутственные дни.

4. Объявленія суммъ въ запечатанныхъ конвертахъ, по которымъ должны быть притомъ соблюдены постановленія въ ст. 1909 и 1910 св. закон. томъ X часть I (изданіе 1857 г.) принимаются въ присутствіи Палаты до 12 часовъ утра 31. Марта 1869 года.

Рига, 5. Марта 1869 г. № 5110. 3

Der Baltische Domainenhof bringt hierdurch zur allgemeinen Kenntniß, daß bei demselben zur **Verpachtung** der nachbenannten Hoflagen des Kurländischen Gouvernements vom 23. April 1869 ab auf 12 Jahre, d. i. bis zum 23. April 1881 am 31. März und 4. April c. Torg- und Peretorgtermine werden abgehalten werden.

Im Hasenpothschen Kreise.

Das Gut **Schloß Neuhausen**, zu welchem gehören: 1 Krug, 65,04 Dess. Acker- und Gartenland, 42,07 Dess. Wiesen, 71,05 Dess. Weiden; die berechnete reine Pachtsumme beträgt 369 Rbl. 38 Kop.

Im Bauskeschen Kreise.

Das Gut **Wittwenhof**, zu welchem gehören: 2 Krüge, 60,15 Dess. Acker- und Gartenland, 34,06 Dess. Wiesen, 41,92 Dess. Weiden; die berechnete reine Pachtsumme beträgt 268 Rbl. 24 Kop.

1. Zu den Torgterminen haben die Pachtliebhaber unter Beibringung gehöriger Salogge und ihrer Standesbeweise sich in Person oder durch gesetzlich legitimirte Bevollmächtigte zeitig vor Abhaltung der Torge bis 12 Uhr Mittags zu melden.

2. Die Salogge sind im Jahresbetrage der offerirt werdenden Meistbotsumme sowie der sonstigen Prästanden zu bestellen unter Zuschlag des halben Werthes der Gebäude, — der qu. Zuschlag jedoch nur in dem Falle, wenn die künftigen Pächter sich nicht verpflichten sollten, die Gebäude mindestens auf den halben Werth vor Feuer versichern zu lassen.

3. Die näheren Bedingungen dieser Torge können an allen Sessionstagen in der Kanzellei des Domainenhofes eingesehen werden.

4. Versiegelte Angebote, bei welchen indeß die Bestimmungen der Art. 1909 und 1910 des Swods der Gesetze Band X Thl. I (Ausg. v. 1857) zu beachten sind, werden angenommen bis zum 31. März 1869 Mittags 12 Uhr.

Riga, den 5. März 1869. Nr. 5110. 3

Прибалтійская Палата Государственныхъ Имуществъ симъ доводитъ до всеобщаго свѣдѣнія, что 31. Марта с. г. при оной будетъ производиться торгъ а 4. Апрѣля переторжка на отдачу въ содержаніе нижеслѣдующихъ мызныхъ угодій состоящихъ въ Курляндской губерніи казенныхъ имѣній: Петергофъ при Вальгофѣ съ 23. Апрѣля 1869 года на 9 лѣтъ, т. е. по 23. Апрѣля 1878 г., а Зетценъ, Каркельнъ, Нейгофъ-Нейфельдъ, Гросъ-Цецернъ, Ошенекенъ, Грикенъ и отдѣльныхъ оброчныхъ статей: Зетценская водяная мельница корчма Альшенъ, корчма Грикенъ, корчма Седденъ съ 23. Апрѣля 1869 года на 12 лѣтъ, т. е. по 23. Апрѣля 1881 года.

Въ Фридрихштатскомъ уѣздѣ:

Имѣніе Петергофъ при Вальгофѣ, къ которому принадлежатъ: 2 корчмы, 69,00 дес. усадебной и пахатной земли, 40,00 дес. сѣнокосной и 12,00 дес. пастбищной; исчисленная арендная сумма составляетъ 172 руб. 6 коп.

Имѣніе Зеценъ, къ которому принадлежатъ: 3 корчмы, 182,99 дес. усадебной и пахатной земли, 84,53 дес. сѣнокосной, 35,26 дес. пастбищной; исчисленная арендная сумма составляетъ 1182 руб. 41 коп.

Имѣніе Каркельнъ, къ которому принадлежатъ: 2 корчмы, 60,62 дес. усадебной и пахатной земли, 23,18 дес. сѣнокосной и 13,55 дес. пастбищной; исчисленная арендная сумма составляетъ 444 руб. 99 коп.

Въ Баускомъ уѣздѣ:

Имѣніе Нейгофъ-Нейфельдъ, къ которому принадлежатъ: 3 корчмы, 55,89 дес. усадебной и пахатной земли, 70,86 дес. сѣнокосной и 19,48 дес. пастбищной; исчисленная арендная сумма составляетъ 319 руб. 1 коп.

Въ Гольдингенскомъ уѣздѣ:

Имѣніе Гросъ-Цецернъ, въ которому принадлежатъ: 123,33 дес. усадебной и пахатной земли, 98,95 дес. сѣнокосной, 83,13 дес. пастбищной; исчисленная арендная сумма составляетъ 579 руб. 25 коп.

Имѣніе Ошенекенъ, къ которому принадлежатъ: 1 корчма, 96,51 дес. усадебной и пахатной земли, 92,55 дес. сѣнокосной и 96,96 дес. пастбищной; исчисленная арендная сумма составляетъ 494 руб. 25 коп.

Имѣніе Гриккенъ, къ которому принадлежатъ: 75,68 дес. усадебной и пахатной земли, 70,90 дес. сѣнокосной, 50,63 дес. пастбищной; исчисленная арендная сумма составляетъ 338 руб. 73 коп.

Отдѣльныя оброчныя статьи:

Зеценская водяная мельница, къ которой принадлежатъ: 1 мельница, 11,99 дес. усадебной и пастбищной земли, 9,44 дес. сѣнокосной и 7,09 дес. пастбищной; исчисленная арендная сумма составляетъ 222 р. 65 к.

Гросъ-Цецернская корчма Альшенъ, въ которой принадлежатъ: 1 корчма, 1,15 дес. сѣнокосной и 0,35 дес. пастбищной земли; исчисленная арендная сумма составляетъ 54 руб. 87 коп.

Гриккенская корчма Гриккенъ, въ которой принадлежатъ: 1 корчма, 0,78 дес. усадебной и пахатной и 0,72 дес. сѣнокосной земли; исчисленная арендная сумма составляетъ 144 руб. 76 коп.

Гриккенская корчма Седленъ: къ которой принадлежатъ 1 корчма, 0,98 дес. усадебной и пахатной земли, 0,10 дес. сѣнокосной и 0,42 дес. пастбищной; исчисленная арендная сумма составляетъ 63 руб. 74 коп.

1) Желающіе участвовать въ торгахъ должны представить лично или чрезъ своихъ повѣренныхъ заблаговременно до начатія торговъ до 12 часовъ по полудни вмѣстѣ съ свидѣтельствами о своемъ званіи и надлежащіе залоги.

2) Залоги представляются въ количествѣ предлагаемой на торгахъ высшей суммы равно какъ и въ количествѣ прочихъ платежей и повинностей съ добавленіемъ половины оцѣночной суммы строеніямъ, но эта добавка вносится только въ такомъ случаѣ если будущіе съемщики не предпочгутъ застраховать строенія по крайней мѣрѣ до половины оцѣночной суммы.

3) Подробныя условія торговъ могутъ быть разсматриваемы въ канцеляріи Палаты во всѣ присутственные дни.

4) Объявленія суммъ въ запечатанныхъ конвертахъ по которымъ должны быть притомъ соблюдены постановленія въ ст. 1909 и 1910 свода законовъ тома X части I (изданіе 1857 года) принимаются въ присутствіи Палаты до 12 часовъ утра 31. Марта 1869 года.

Рига, 1. Марта 1869 года. 2

Der Baltische Domainenhof bringt hierdurch zur allgemeinen Kenntniß, daß bei demselben zur Verpachtung der Hoflage des Kurländischen Gouvernements Peterhof bei Wallhof vom 23. April 1869 ab auf 9 Jahre, das ist bis zum 23. April 1878 und der Hoflagen des Kurländischen Gouvernements Setzen, Karkeln, Neuhof-Neufeld, Groß-Zezern, Oschenecken und Grücken sowie der separirten Obrockstücke „Setzensche Wassermühle", Alschen Krug, Grücken Krug und Sedlen Krug vom 23. April 1869 ab auf 12 Jahre, das ist bis zum 23. April 1881, am 31. März Torg- und am 4. April Peretorgtermine werden abgehalten werden.

Im Friedrichstädtschen Kreise:

Die Hoflage Peterhof bei Wallhof, zu welcher gehören: 2 Krüge 69,00 Dess. Garten- und Ackerland, 40,00 Dess. Wiesen, 12,00 Dess. Weiden; die berechnete Pachtsumme beträgt 172 R. 6 K.

Die Hoflage Setzen, zu welcher gehören: 3 Krüge, 182,99 Dess. Garten- und Ackerland, 84,53 Dess. Wiesen, 35,26 Dessät. Weiden; die berechnete Pachtsumme beträgt 1182 Rbl. 41 Kop.

Die Hoflage Karkeln, zu welcher gehören: 2 Krüge, 60,62 Dess. Garten- und Ackerland, 23,18 Dess. Wiesen, 13,55 Dess. Weiden; die berechnete Pachtsumme beträgt 444 Rbl. 99 Kop.

Im Bauskschen Kreise:

Die Hoflage Neuhof-Neufeld, zu welcher gehören: 3 Krüge, 55,89 Dess. Garten- und Ackerland, 70,86 Dess. Wiesen, 19,48 Dess. Weiden; die berechnete Pachtsumme beträgt 319 Rbl. 1 K.

Im Goldingenschen Kreise:

Die Hoflage Groß Zezern, zu welcher gehören: 123,33 Dess. Garten- und Ackerland, 98,95 Dess. Wiesen, 83,13 Dess. Weiden; die berechnete Pachtsumme beträgt 579 Rbl. 25 Kop.

Die Hoflage Oscheneken, zu welcher gehören: 1 Krug, 96,51 Dess. Garten- und Ackerland, 92,55 Dess. Wiesen, 96,96 Dessät. Weiden; die berechnete Pachtsumme beträgt 494 Rbl. 25 Kop.

Die Hoflage Grücken, zu welcher gehören: 75,68 Dess. Acker- und Gartenland 70,90 Dess. Wiesen, 50,63 Dess. Weiden; die berechnete Pachtsumme beträgt 338 Rbl. 73 Kop.

Separirte Obrokstücke:

Die Setzensche Wassermühle, zu welcher gehören: 1 Mühle, 11,99 Dess. Garten- und Ackerland 9,44 Dess. Wiesen, 7,09 Dess. Weiden; die berechnete Pachtsumme beträgt 222 Rbl. 65 K.

Der Groß-Zezernsche Alschen-Krug, zu welchem gehören: 1 Krug, 1,15 Dess. Garten- u. Ackerland 0,35 Dess. Wiesen; die berechnete Pachtsumme beträgt 54 Rbl. 87 Kop.

Der Grückensche Grücken-Krug zu welchem gehören: 1 Krug, 0,98 Dess. Garten- und Ackerland, 0,72 Dess. Wiesen; die berechnete Pachtsumme beträgt 144 Rbl. 76 Kop.

Der Grückensche Sedlen-Krug, zu welchem gehören: 1 Krug, 0,98 Dess. Garten- und Ackerlant, 0,10 Dess. Wiesen, 0,42 Dess. Weiden; die berechnete Pachtsumme beträgt 63 Rbl. 74 K.

1. Zu den Torgterminen haben die Pachtliebhaber unter Beibringung gehöriger Salogge und ihrer Standesbeweise sich in Person oder durch gesetzlich legitimirte Bevollmächtigte zeitig vor Abhaltung der Torge bis 12 Uhr Mittags zu melden.

2. Die Salogge sind im Jahresbetrage der offerirt werdenden Meistbotsummen, sowie der sonstigen Prästanden zu bestellen unter Zuschlag des halben Werthes der Gebäude. Der qu. Zuschlag jedoch nur in dem Falle, wenn die künftigen Pächter sich nicht verpflichten sollten die Gebäude mindestens auf den halben Werth vor Feuer versichern zu lassen.

3. Die näheren Bedingungen dieser Torge können an allen Sessionstagen in der Kanzellei des Domainenhofes eingesehen werden.

4. Versiegelte Angebote, bei welchen indeß die Bestimmungen der Art. 1909 und 1910 des Swods der Gesetze Band X Theil I (Ausgabe vom Jahre 1857) zu beachten sind, werden angenommen bis zum 31. März d. J. Mittags 12 Uhr.

Riga, den 1. März 1869. Nr. 5033. 2

---

Прибалтійская Палата Государственныхъ Имуществъ симъ доводитъ до всеобщаго свѣдѣнія что 24. Марта сего года при оной будетъ производиться торгъ и 28. Марта переторжка на отдачу въ содержаніе нижеслѣдующихъ мызныхъ угодій, состоящихъ въ Курляндской Губерніи Казенныхъ имѣній съ 23. Апрѣля 1869 года на 12 лѣтъ т. е. по 23. Апрѣля 1881 г.

Фридрихштатскаго уѣзда мызное угодіе Берггофъ при Вальгофѣ, къ которой принадлежатъ 1 корчма и шинокъ, 74,04 дес. усадебной и пахатной земли, 48,66 дес. сѣнокосной и 49,20 дес. пастбищной; исчисленная арендная сумма составляетъ 348 руб. 56 коп.

1. Желающіе участвовать въ торгахъ должны представить лично или чрезъ своихъ повѣренныхъ заблаговременно до начатія торговъ до 12 часовъ по полудни вмѣстѣ съ свидѣтельствами о своемъ званіи и надлежащіе залоги.

2. Залоги представляются въ количествѣ предлагаемой на торгахъ высшей суммы равно какъ и въ количествѣ прочихъ платежей и повинностей съ добавленіемъ половины оцѣночной суммы строеніямъ, но эта добавка вносится только въ такомъ случаѣ, если будущіе съемщики не предпочтутъ засраховать строенія по крайней мѣрѣ до половины оцѣночной суммы.

3. Подробныя условія торговъ могутъ быть усматриваемы въ канцеляріи палаты во всѣ присутственные дни.

4. Объявленія суммъ въ запечатанныхъ конвертахъ, по которымъ должны быть притомъ соблюдены постановленія въ ст. 1909 и 1910 св. зак. томъ X часть I (изд. 1857 года) принимаются въ присутствіи палаты до 12 часовъ утра 24. Марта 1869 г. № 4874. 1

Der Baltische Domainenhof bringt hiedurch zur allgemeinen Kenntniß, daß bei demselben zur **Verpachtung** der nachbenannten Hoflagen des Kurländischen Gouvernements vom 23. April 1869 ab auf 12 Jahre, d. i. bis zum 23. April 1881 — am 24. März 1869 die Torg- und am 28. März 1869 die Peretorgtermine werden abgehalten werden.

Im Friedrichstädtschen Kreise die Hoflage **Berghof** bei Wallhof, welche enthält 1 Krug und Schenke, 74,04 Dess. Acker- und Gartenland, 48,60 Dess. Wiesen und 49,20 Dess. Weiden; die berechnete reine Pachtsumme beträgt 348 Rbl. 56 Kop.

1. Zu den Torgterminen haben die Pachtliebhaber unter Beibringung gehöriger Salogge und ihrer Standesbeweise sich in Person oder durch gesetzlich legitimirte Bevollmächtigte zeitig vor Abhaltung der Torge bis 12 Uhr Mittags zu melden.

2. Die Salogge sind im Jahresbetrage der offerirt werdenden Meistbotsummen, sowie der sonstigen Prästanden zu bestellen, unter Zuschlag des halben Werthes der Gebäude. Der qu. Zuschlag jedoch nur in dem Falle, wenn die künftigen Pächter sich nicht verpflichten sollten, die Gebäude mindestens auf den halben Werth vor Feuer versichern zu lassen.

3. Die näheren Bedingungen dieser Torge können an allen Sessionstagen in der Kanzellei des Domainenhofs eingesehen werden.

4. Versiegelte Angebote, bei welchen indeß die Bestimmungen des Art. 1909 und 1910 des Swods der Gesetze Band X Thl. I (Ausgabe von 1857) zu beachten sind, werden angenommen bis zum 24. März 1869 Mittags 12 Uhr.

Nr. 4874. 1

---

Vom Rathe der Stadt **Walk** wird hierdurch bekannt gemacht, daß nachstehende **Immobilien:**

1) das dem hiesigen Bäckermeister Ferdinand Graf gehörige, in der Stadt Walk an der Moskauschen Straße sub Nr. 32 belegene hölzerne Wohnhaus und

2) das auf den Namen des weiland Schlossermeisters Johann Swertschewsky verzeichnete in dieser Stadt sub Nr. 88 belegene hölzerne Wohnhaus auf Ansuchen eines Pfandgläubigers am 8. und 11. April 1869 zum öffentlichen Meistbot gestellt werden sollen. Nr. 398.

Walk, Rathhaus am 7. März 1869. 3

---

Demnach auf gerichtliche Verfügung das Nutzungsrecht des in Alt-Dubbeln sub Nr. 13 belegenen und 15½ Q.-Ruthen Flächenraum enthaltenden **Grundstückes**, sowie die auf demselben belegenen, dem Grundzinsner Herrmann Johannsohn gehörigen Gebäude, bestehend in zwei Wohnhäusern nebst Scheune und Stall, am 14. April d. J. Mittags 12 Uhr, gegen Baarzahlung hierselbst öffentlich versteigert werden sollen, als wird Solches hierdurch zur allgemeinen Kenntniß gebracht, mit der Aufforderung an etwaige Kaufliebhaber, zum bezeichneten Termine im Sessionslocale dieser Behörde sich einzufinden. Die Meistbotsbedingungen können in der Kanzellei eingesehen werden.

Riga, im 1. Rigaschen Kirchspielsgerichte den 1. März 1869. Nr. 593. 1

---

Von Einem Edlen Rathe der Kaiserlichen Stadt Dorpat wird hierdurch bekannt gemacht, daß das dem Brauereibesitzer Alexander Gustav Erdmann **Mathiesen** gehörige, allhier im 1. Stadttheile sub Nr. 211 und 212 belegene **Wohngebäude**, sammt Brauerei und allen sonstigen Appertinentien öffentlich verkauft werden soll. Es werden demnach Kaufliebhaber hierdurch aufgefordert, sich zu dem deshalb auf den 13. Mai d. J. anberaumten ersten, sowie dem alsdann zu bestimmenden zweiten Ausbot-Termine Vormittags um 12 Uhr in Eines Edlen Rathes Sitzungszimmer einzufinden, ihren Bot und Ueberbot zu verlautbaren und sodann wegen des Zuschlags weitere Verfügung abzuwarten.

Dorpat Rathhaus am 17. Februar 1869.

Nr. 242. 1

---

Витебское Губернское Правленіе согласно журнальному постановленію своему, 10. Января сего года состоявшемуся, объявляетъ, что въ присутствіи его на 15. Мая 1869 года назначенъ торгъ, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, на продажу дома съ флигелями, принадлежащаго Витебскимъ мѣщанамъ Никитѣ и женѣ его Татьянѣ Поляковымъ. Домъ этотъ деревянный одно-этажный на каменномъ фундаментѣ, выстроенъ за 50 лѣтъ предъ симъ, крытъ гонтомъ, мѣрою 6 саж. Флигель деревянный строенъ въ одно время съ домомъ, крытъ дорогъ, длиною 3, а шириною 2½ саж. Другой флигель тоже деревянный, длиною 3, а шириною 2 саженя, крытъ доромъ. Амбаръ для склада дровъ, длиною 2½ саж., а шириною 2 саж., крытъ доромъ. Навѣсъ на 6 столбахъ, крытъ доромъ. Огородъ съ садомъ, въ коемъ находится деревьевъ: яблоневыхъ 2, дулинъ 2, прививковъ 18 и столько же кустовъ малины и смородины. Описанный домъ состоитъ въ г. Витебскѣ въ 1 части и кварталѣ на ново-офицерской улицѣ подъ № 96, находится на землѣ принадлежащей Поляковымъ, коей числится 257 саженъ. Оцѣненъ по десятилѣтней сложности годоваго дохода въ 788 руб. с., и продается за искъ мѣщанки Дехтеровой. Цифра всѣхъ казенныхъ взысканій и недоимокъ числящихся на означенномъ домѣ неизвѣстна, о чемъ собираются свѣдѣнія.

Желающіе участвовать въ торгахъ приглашаются въ губернское правленіе, въ означенный день торга, гдѣ они могутъ разсматривать всѣ бумаги, къ сей продажѣ относящіяся.

Февраля 12. дня 1869 г. № 2790. 1

---

Лифл. Вице-Губернаторъ **Ю. фонъ Кубе.**

**Старшій секретарь Г. ф. Штейнъ.**

# Неофиціальная Часть.
# Nichtofficieller Theil.

**Im Laufe der 2. Hälfte des Februar-Monats 1869 wurden von den Polizeibehörden des Livl. Gouvernements nachstehende Unglücksfälle und besondere Ereignisse einberichtet.**

Feuerschäden. Es brannten auf: Im Oeselschen Kreise: In der Nacht auf den 11. Januar unter dem publ. Gute Lümmada aus noch unbekannter Veranlassung das Wohnhaus des Gesindes Nr. 74 mit einem Schaden von 107 Rbl. 64 Kop.; — in der Nacht auf den 30. Januar unter dem publ. Gute Torkenhof aus noch unbekannter Veranlassung der Ullo-Krug mit einem Schaden von 620 Rbl.; — am 9. Febr. unter dem priv. Gute Piddul aus noch unbekannter Veranlassung das Wohn- und Riegengebäude des Pächters Pert Rolla im Dorfe Oddaletz; der Betrag des Schadens ist noch nicht festgestellt; — am 2. Februar im Werroschen Kreise unter dem priv. Gute Arjel-Koikül durch Unvorsichtigkeit eine alte Riege des Simson-Gesindes mit einem Schaden von 160 Rbl. — In der Nacht auf den 17. Febr. im Patrimonialgebiete Riga's aus noch unbekannter Veranlassung die Essigfabrik des Christian Julius Faber; der Betrag des Schadens ist noch nicht festgestellt. — In Werro: am 16. Februar in der Nacht aus noch unbekannter Veranlassung brach in der Bude des Kaufmanns Masing Feuer aus, welches bald gelöscht wurde; es sind verbrannt: die Decke und einige Bretter, die Waaren beschädigt; der Verlust beträgt 1800 Rbl.; — in Riga: am 17. Februar Abends hatte in dem unter der im Schröderschen Hause belegenen Bude des Kaufmanns Nowikow befindlichen Keller der Commis Feofan Parfenow eine Flasche mit Petroleum fallen lassen und damit die auf dem Fußboden des Kellers befindlich gewesenen Sägespäne begossen, die durch das in demselben Momente aus der Laterne gefallene Licht sich entzündeten; das Feuer, welches noch nicht Zeit gehabt hatte, sich zu verbreiten, wurde von der herbeigeeilten Löschmannschaft, ohne irgend welchen Schaden verursacht zu haben, sofort gelöscht; — am 18. Februar gerieth aus noch unbekannter Veranlassung das Stocke'sche Haus in Brand; das Feuer wurde jedoch schnell gelöscht und sind nur verbrannt: die Hälfte des Daches und die auf dem Boden aufgespeichert gewesenen Saattonnen mit einem Gesammtschaden von 1000 Rbl.

Epidemische Krankheiten. Zufolge Berichts der Medicinal-Abtheilung der Livl. Gouvernements-Verwaltung sind in der Zeit vom 11. November bis zum 4. Februar im Oeselschen Kreise auf den Gütern Laimjall, Thomel, Pajomois, Piddul, Karris und Paatz 103 Menschen an den natürlichen Blattern (variola) erkrankt, von denen 91 genesen, 12 aber gestorben sind.

Plötzliche und gewaltsame Todesfälle. In Folge eigener Unvorsichtigkeit ertrank am 1. Februar im Werroschen Kreise unter dem Pastorat Kauge im Line-See die Bäuerin Liso Koiw, indem sie durch das Eis brach. Außerdem starben ganz plötzlich: am 13. Febr. im Walkschen Kreise unter dem Gute Treppenhof der Wenzensche Bauer Peter Kiffur, welcher beim Holzfällen durch einen umstürzenden Baum erschlagen wurde; — am 13. Februar unter dem priv. Gute Wenzen der 14-jährige Knabe Kusta Eichenberg, welcher ebenfalls beim Holzfällen durch einen auf ihn gefallenen Baum erschlagen wurde; — am 16. Februar in Riga starb ganz plötzlich das Fräulein Amalie Truhart, 70 Jahre alt; — Im Wolmarschen Kreise unter dem Gute Osthof war der Lostreiber Krisch Sunde 45 Jahre alt bei einem Anfalle von Epilepsie in den Brunnen gestürzt und hatte sich dabei tödtlich verletzt.

Gefundene Leichname. Es wurde gefunden: am 6. Februar unter dem Gute Bullen am Strande der vom Meere ausgeworfene Leichnam des A. Schröder, Steuermanns des preuß. Schiffes „Maria"; — am 18. Februar in Riga der Leichnam eines unbekannten Menschen ca. 34 Jahre alt; bei der Besichtigung sind an dem Körper keine Spuren gewaltsamen Todes entdeckt worden; — am 21. Februar Abends in Riga wurde ein unbekannter Mensch im Blute liegend und im besinnungslosen Zustande mit einer Schnittwunde unter dem linken Knie gefunden, der alsbald, nachdem er in die Rettungsanstalt gebracht worden war, verschied.

Selbstmorde. Am 13. Februar erhängte sich in Riga der Rigasche Okladist, Knochenhauer Johann Bock und am 22. Februar erschoß sich der als Gärtner dienende Rigasche Okladist Carl Freitag.

Unvorsichtiges Fahren. Am 17. Febr. wurde der Sattlergeselle Lotrewig von dem Fuhrmann Andrei Strunk überfahren, in Folge dessen L. bedeutende Verletzungen davongetragen hat.

Diebstähle. Im Laufe der 2. Hälfte des Febr.-Monats sind 20 Diebstähle im Gesammtwerthe von 5054 Rbl. 80 Kop. verübt worden und zwar ist gestohlen worden: In Riga: am 14. Februar dem Stabscapitain Pawel Stepanow Jermolajew 4260 Rbl., eine silberne Uhr und eine Brosche werth 10 Rbl.; — am 14. Febr. dem Beamten Meyer ein goldener Ring mit einem Diamanten und ein Rock, deren Werth noch nicht bestimmt ist; — am 12. Februar dem Hausbesitzer Peter Frischfeldt verschiedene Sachen werth 27 Rbl. 25 K. — In der Nacht auf den 14. Februar der Wäscherin Gertrud Schlutz Wäsche, deren Werth noch nicht festgestellt ist. — In der Nacht auf den 16. Februar dem Expeditor Taube Kleider und 76 Rbl. Geld. — In derselben Nacht vom Höfchen des Consuls Kriegsmann Kleider im Werthe von 75 Rbl.; — am 16. Februar dem Rigaschen Okladisten Johann Heinrich Michailow Kleider und andere Sachen, deren Werthbetrag noch nicht ermittelt ist. — In der Nacht auf den 14. Februar aus der Trinkbude des Kaufmanns George Sachen und Geld für 12 Rbl. 50 K.; — am 14. Februar aus der Bude des Händlers Heinrich Lett Butter und Seife für 4 Rbl; — am 15. Februar der Unteroffizierswittwe Ebräerin Rosalie Weslin eine goldene Uhr nebst goldener Kette werth 125 Rbl.; — am 20. Februar aus der Bude des Soldatenweibes Natalja Matussewitsch ein Fuchspelz und Gamaschen werth 155 Rbl. — In der Nacht auf den 22. Februar aus der im Bau begriffenen Sägemühle des Theodor Schmidt verschiedene Werkzeuge für 79 R. 80 Kop.; — am 21. Februar dem Rigaschen Bürgerokladisten Jacob Kienholtz 2 Taschenuhren werth 28 Rbl. 50 K.; — am 31. Januar in Arensburg der zum Gute Randefer verzeichneten Tatjana Weckmann Geld und verschiedene Sachen im Werthe von 15 Rbl. 50 K. — Im Oeselschen Kreise: unter dem publ. Gute Neuenhof dem Bauer Johann Bulders Sachen für 37 R. 50 Kop., unter dem Gute Karrishof dem Lostreiber Idlasse Michel ein Lof Gerste werth 5 Rbl. — Unter dem Gute Lyomel dem Bauer Michel Wilder Sachen für 87 Rbl. 50 K. — In Pernau: am 29. Januar dem Kaufmann Salte Flachs für 25 K.; — am 4. Februar dem Kaufmann Amende Geld und Sachen für 30 Rbl.; — am 8. Februar eine der Stadtcasse zugehörige Schaufel werth 1 Rbl.; — am 10. Februar der Bäuerin Ello Lorentz 25 Rbl.

Brandstiftung. Zufolge Berichts des Rigaschen Ordnungsgerichts hat am 11. Januar unter dem Gute Inzeem ein 13-jähriges Hirtenmädchen das Wohnhaus und die Riege des dasigen Gesindes in Brand gesteckt.

Дозволено цензурою. Рига, 14. Марта 1869.

## Witterungsbeobachtungen,

angestellt

um 2 Uhr Nachmittags St. Petersburger Zeit.

| Datum | Barometerhöhe | | Luft-Temperatur | | Wind | | Atmosphäre |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 6. März | 30,20 | Russ. Zoll | + 6° | Reaumur | O. | gering. | heiter. |
| 7. „ | 30,10 | „ | + 6° | „ | O. | „ | bewölkt. |
| 8. „ | 29,80 | „ | + 3° | „ | S. O. | mittelmäss. | Regen. |
| 9. „ | 29,90 | „ | + 5° | „ | N. | gering. | bedeckt. |
| 10. „ | 30,06 | „ | + 3°,5 | „ | N. | „ | „ |
| 11. „ | 30,12 | „ | + 3° | „ | N. O. | mittelmäss. | „ |
| 12. „ | 29,88 | „ | + 2°,5 | „ | W. | „ | „ |

# Частныя объявленія. Bekanntmachungen.

Erschienen und zu haben in der Livl. Gouvernements-Buchdruckerei im Schlosse:

**Familien-Chronik für das Haus.**

Zusammengestellt und herausgegeben von **H. Stengel.**

**Preis brochirt 40 Kop.**

Diese Chronik dient zur Aufzeichnung aller in einer Familie vorkommenden Ereignisse, als Trauungen, Taufen, Sterbefälle rc., für welche besondere Rubriken nebst passenden Denksprüchen in derselben enthalten sind. Sie wäre jeder Familie zu empfehlen, die ihren Nachkommen ein Andenken an ihre Vorfahren und deren Glücks- und Unglücksfälle im Leben hinterlassen wollen. Die geschmackvolle und saubere Ausstattung dieses Büchelchens berechtigt es zu der Hoffnung, einen Platz als Familienbuch einzunehmen, als auch jungen Eheleuten als Geschenk dargebracht zu werden.

Die **Getränkesteuer-Verordnung** in **deutscher Uebersetzung** ist für den Preis von **75 Kop.** zu haben in der Redaction der Livl. Gouvernements Zeitung im Schlosse.

**Guts-Verpachtung.**

**Ein kleines Gut in der Nähe Riga's,** an der Düna gelegen, ist auf mehrere Jahre **zu vergeben.** Näheres bei G. C. D. Feyerabend, **Münzstraße** Nr. 6. 3

**Inhaltsverzeichnisse zu den Patenten der Livländischen Gouvernements-Regierung vom Jahre 1868** sind zum Verkauf vorräthig in der Redaction der Livländischen Gouvernements-Zeitung im Schlosse. Der Preis für ein Exemplar beträgt **35 Kop.**

**1 Race-Boll und 24 vorzügliche Milchkühe** darunter 2 Holsteinscher und 6 Stück Angler Race, sowie diverse Wagen, Schlitten, Pferde und sonst mehrere brauchbare Wirthschaftsgeräthe, werden Abreisehalber verkauft auf dem Gute **Kurtenhof,** neben der Eisenbahn-Station Kurtenhof. 2

Die im Wolmarschen Kreise, Ubbenormschen Kirchspiel, zum Gute Roperbeck gehörige Windmühle, nebst den Krug und dazu gehörigen Ländereien sind, zusammenhängend vom 23. April d. J., **in Pacht zu vergeben.** Das Nähere bei der Gutsverwaltung daselbst. 2

Pahrdohdamas weenas wehju dsirnawas ar diwi gangeem diwi dsihwojamas mahjas, stalli un wahguschi ar pilnigu grunti, sakņu un kohku dahrsu, Rigā, Pehterburgas Fohrstatē schaseja mallā, № 387. Klahtakus sinnas turpat warr dabbuht. 2

**Angekommene Fremde.**

Den 14. März 1869.

Stadt London. Hr. Oberförster v. Voigt aus Kurland; Hr. Kaufmann Japha von Königsberg; Hr. Coll.-Registr. Schnee, Hr. Kaufmann Scherff von St. Petersburg; Hr. Arrendator Löwen aus Livland.

St. Petersburger Hotel. Hr. v. Hanenfeldt von Absenau; Hr. Baron Hahn von Friedrichstadt; Hr. Baron Lieven aus Kurland.

Hotel Bellevue. Hr. Gutsbesitzer Günther aus Mitau; Hr. Kaufmann Herzberg von Warschau; Hr. Lehrer Ketter aus Kurland; Mad. Neuhaus nebst Tochter von Pernau.

Hotel garni. HH. Gutsbesitzer Mikulski und Orda von Grodno; Hr. v. Samson von Dorpat; Hr. Baron Heyking, Hr. Gutsbesitzer Garz, Hr. Beamter Klebjohn, Hr. Förster Hermannsohn, Hr. Fabrikant Breede aus Kurland.

Frankfurt a. M. Hr. Baron Laudon aus Livland; Hr. Unthan, Hr. Oesterchrist aus dem Auslande; Hr. Beamter Schmidt von Oerli; Hr. Edelmann v. Scherlinsky von Berlin.

**Nachstehende örtliche Legitimation ist von dem Eigenthümer als verloren aufgegeben und werden daher die etwaigen Finder derselben hiedurch von der Livländischen Gouvernements Verwaltung beauftragt, die Legitimation ungesäumt bei dem Rig. Passbureau abzuliefern.**

Die Polizei-Bescheinigung des Lubinschen Bauern Ossip Jegorow d. d. 2. Januar 1869 Nr. 3, giltig auf 6 Wochen.

Редакторъ А. Клингенбергъ.

Въ Лифляндской Губернской Типографіи.